

Protokolleintrag vom 06.11.2002

2002/465

Von Roger Liebi (SVP) und Roger Bartholdi (SVP) ist am 6.11.2002 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie er die Landreserven ausserhalb der Stadt Zürich innerhalb der nächsten 5 Jahre verkaufen kann, um mit den Buchgewinnen die dringend benötigten Reserven zu bilden und die Schulden abzubauen.

Begründung:

Im Geschäftsbericht 2001 der Liegenschaftenverwaltung wird ausgewiesen, dass die Stadt Zürich ausserhalb der Stadtgrenze über erhebliche Landreserven verfügt.

Angesichts des hohen Verschuldungsgrades und des im Finanzplan mittelfristig erneut prognostizierten Bilanzfehlbetrages ist der Konzentration auf städtische Kerngeschäfte und -anlagen unbedingt höchste Priorität einzuräumen.

Halten und verwalten brachliegender Grundstücke, besonders solcher ausserhalb der Stadt Zürich, gehört nicht zu den Kernaufgaben des Gemeindewesens und ist ordnungspolitisch fragwürdig.